

Was verstehen wir unter Kommunikation

Definitionsversuch

Austausch von verbalen und non-verbalen Botschaften, ganzheitlich wahrgenommen (teilweise unbewusst), immer subjektiv und meist interpretiert.

Zitat von Paul Watzlawick:

„Man kann nicht nicht kommunizieren.“

Was ist die Aussage dieses Zitats?

- Kommunikation ist mehr als Worte!
- Non-verbale Signale sind stark (meist stärker als verbale Aussagen)!
- Kommunikation bezieht den ganzen Menschen und seine Wirkung mit ein – auf der Sender- *und* Empfängerseite!

Ein anderes Zitat von Konrad Lorenz:

"Gesagt bedeutet noch lange nicht gehört.

Gehört bedeutet nicht verstanden.

Verstanden bedeutet nicht einverstanden.

Einverstanden bedeutet nicht behalten.

Behalten bedeutet nicht angewandt.

Angewandt bedeutet nicht Verhaltensänderung."

Jedes Mal, wenn man spricht, spricht das ganze Sein.

Gedanken

- Erwartungen an die zu stattfindende Interaktion
- Erwartungen an den Augenblick
- Erfahrungen aus der Vergangenheit

Den Körper und seine Reaktion

- Gestalt und Form
- Bewegung
- Mimik
- Gestik
- Psychosomatische Reaktionen (Zuckungen, plötzliche Schmerzen etc.)

Gefühle

- Momentane Befindlichkeit
- Erfahrungen aus der Vergangenheit
- Ängste (vor Autoritätsverlust, vor Machtverlust, vor Echtheit), Freude, Ungeduld...

US-Studie aus den 70er Jahren (Prof. Albert Mehrabian) besagt:

55 % = Körpersprache

38 % = Stimme

7 % = Wortwahl

Die Körpersprache ist individuell und deren Deutung subjektiv!